

Handlungsfelder des Gesamtpersonalrates im Jahr 2014

Der Gesamtpersonalrat (GPR) ist zuständig für Themen und Entscheidungen, die alle Statusgruppen betreffen. Seine Arbeit ist im Gegensatz zu NPR und WPR nicht von individuellen Angelegenheiten der Beschäftigten geprägt, sondern allgemeinen Regelungen.

Datenschutz rückt immer mehr in den Fokus nicht nur der Personalräte, sondern auch der Dienststelle und Beschäftigten. Auf diesem Gebiet übergaben wir eine DV zur Einführung einer neuen Softwareversion für das Lokale Bibliothekssystem sowie eine Checkliste für den Einsatz von Kameras in Veranstaltungsräumen. Wir kümmerten uns um die Einhaltung von Datenschutz bei der Einführung der neuen Kopiertechnik und stritten heftig um den Datenschutz beim Vitalitätspass. Noch immer offen ist der Abschluss einer Dienstvereinbarung zur Videoüberwachung im ITMZ. Hier liegt der Ball derzeit bei der Dienststelle.

Organisatorisch begleiteten wir die Umstrukturierung der Bereiche ZQS und Controlling, auf die wir durch eine Stellenausschreibung aufmerksam wurden. Hier ging es uns um die Einbeziehung der Mitarbeiter sowie personalrätliche Mitbestimmung.

Des Weiteren machten wir die Universitätsleitung auf arbeitsrechtliche Konsequenzen des Einsatzes von Mitarbeitern bei Veranstaltungen der Universität außerhalb der regulären Arbeitszeit aufmerksam, konkret Fragen von Vergütung bzw. Freizeitausgleich. Wir erreichten eine neue Sensibilisierung und ein Rundschreiben an alle Mitarbeiter mit den rechtlichen Bestimmungen.

Weitere Themen in diesem Bereich waren:

- Weihnachtsregelung 2014/15, bei der wir eine Anordnung von Urlaub verhindern konnten
- Empfehlung zur Erarbeitung einer Handreichung für Lehrende und Studierende für Notfälle und Brand; Auswertung der Brandschutzübung im Gebäude der PHF August-Bebel-Straße; Alarmierungskette Ulmenstraße
- Sicherheitskonzept Katastrophenmanagement und Krisenmanagement: der GPR sah keine Notwendigkeit in der externen Beauftragung, dem Umfang und den Kosten und war über die Beendigung erfreut
- Situation Mensen: Kapazitätsmangel, Problematik Inbetriebnahme Mensa UMR
- Transparenz von Verwaltungsabläufen: Begleitung der Entwicklung eines Prozessmanagements
- Regeln zur Vergabe und Nutzung dienstlicher Mobilgeräte
- Zielvereinbarung Universität –Bildungsministerium zur Lehrerbildungsbibliothek
- Rechtliche Stellung von Universitätsmitarbeitern am Fraunhofer Anwendungszentrum

Hochschulpolitisch haben wir zur anstehenden Novellierung des LHG ein umfassendes Papier zu arbeitsrechtlichen, personalvertretungsrechtlichen und finanziellen Aspekten sowie zur wissenschaftsadäquaten Beschäftigung und zur Hochschulmedizin erarbeitet und an das Bildungsministerium übergeben.

Wir unterstützen die Befragung der Mitarbeiter zu ihrer Zufriedenheit am Arbeitsplatz durch die Dienststelle und möchten im Jahr 2015 verstärkt ein Konfliktmanagement an der Universität auf den Weg bringen.

10.12.2014

Dr. Sybille Bachmann
Vorsitzende